

Der furchtbare Kampf bei Arras-Corcelles.

Verluste der Franzosen 70,000 Mann. — Fast nicht die deutsche Mauer nach zehn Wochen Kampf.

Die Schlacht bei Arras nennt man die ungeheuren Kämpfe, welche seit dem neunten Mai auf der nordwestlichen Front ausbrachen und deren Mittelpunkt die Corcelles-Höhe bildet.



Die vielgenannte Corcelleshöhe vor dem Kriege.

Selten wohl zehnmal den Befehl; seit Anfang Juli sind sie aber wieder in deutschen Händen.

Joffres Plan, die Deutschen langsam aus Frankreich herauszunagen, will sich noch immer nicht verwirklichen.

Am Lebensschicksal tobt der Kampf seit Anfang Mai in dem Raume Arras-La-Bassee.



Das furchtbare Kampfgebiet in Frankreich. Hier verloren die Franzosen 70,000 Mann.

leben über machen, damit noch nicht genug, bringen ein Gewehr in die Hände der Franzosen.

Die Mauer auf der Corcelleshöhe nach dem Kampf.

Ein Stein, kein gefallenes Geschütz, kein verbleibendes Geschütz.

Ein Stein, dessen Glotzflänge neben dem Stein über einem Graben.

Wir wußten, so schreibt Eufub Leroy im Pariser Journal, daß in den Händen einer eleganten Frau die Fächer zu einer furchtbaren Waffe werden konnten.

Wir wußten, so schreibt Eufub Leroy im Pariser Journal, daß in den Händen einer eleganten Frau die Fächer zu einer furchtbaren Waffe werden konnten.

Wir wußten, so schreibt Eufub Leroy im Pariser Journal, daß in den Händen einer eleganten Frau die Fächer zu einer furchtbaren Waffe werden konnten.

Wir wußten, so schreibt Eufub Leroy im Pariser Journal, daß in den Händen einer eleganten Frau die Fächer zu einer furchtbaren Waffe werden konnten.

Wir wußten, so schreibt Eufub Leroy im Pariser Journal, daß in den Händen einer eleganten Frau die Fächer zu einer furchtbaren Waffe werden konnten.

Wir wußten, so schreibt Eufub Leroy im Pariser Journal, daß in den Händen einer eleganten Frau die Fächer zu einer furchtbaren Waffe werden konnten.

Wir wußten, so schreibt Eufub Leroy im Pariser Journal, daß in den Händen einer eleganten Frau die Fächer zu einer furchtbaren Waffe werden konnten.

Wir wußten, so schreibt Eufub Leroy im Pariser Journal, daß in den Händen einer eleganten Frau die Fächer zu einer furchtbaren Waffe werden konnten.

Wir wußten, so schreibt Eufub Leroy im Pariser Journal, daß in den Händen einer eleganten Frau die Fächer zu einer furchtbaren Waffe werden konnten.

Wir wußten, so schreibt Eufub Leroy im Pariser Journal, daß in den Händen einer eleganten Frau die Fächer zu einer furchtbaren Waffe werden konnten.

Wir wußten, so schreibt Eufub Leroy im Pariser Journal, daß in den Händen einer eleganten Frau die Fächer zu einer furchtbaren Waffe werden konnten.

Der Pariser Kriegskrieg.

Die Pariser Kriegskrieg.

Die Pariser Kriegskrieg.

Die Pariser Kriegskrieg.

Die Pariser Kriegskrieg.

Die Pariser Kriegskrieg.

Die Pariser Kriegskrieg.

Die Pariser Kriegskrieg.

Die Pariser Kriegskrieg.

Die Pariser Kriegskrieg.

Die Pariser Kriegskrieg.

Die Pariser Kriegskrieg.

Die Pariser Kriegskrieg.

Die Pariser Kriegskrieg.

Die Pariser Kriegskrieg.

Die Pariser Kriegskrieg.



Der Kriegsschauplatz in Südpolen und Ausland.

Brief aus Petersburg.

In den Hauptmann Lurischewitsch

Russische Hauptarmee

z. B. auf der Front.

Mein lieber Zwan Zwanowitsch!

Du überschüttest mich mit Deinen

Freundinnen sind so reichlich!

Wie soll ich Dir bloß danken, Lieber!

Uebtrigens den Pelz mühte ich rein-

zu machen, Er war voller Blausfede.

Der Schuß, dem er gehörte, wollte

ihn wohl nicht freiwillig gehen? Na,

Du verheißt es schon, mit solchen

Leuten umzugehen!

Aber höre, mein süßer Galgenstrick,

gibt es denn gar keine Goldsachen

mehr, wie Du sie mir früher so reich-

lich geschickt hast? Schlimms Frau

betam gestern einen wunderschönen

Brillantschmuck und neun Finger-

ringe. Sie hat bereits siebenundzwanzig

Kinga achtzehn Armbänder und elf

goldene Uhren. Und Deine kleine

Frau hat es kaum auf die Hälfte ge-

bracht! Zwan, bist Du mit unreu

und schickst Du diese Sachen wo an-

dershin? Ich weiß genau, daß Du

vor vierzehn Tagen erst ein Goldwa-

rengegeschäft geplündert hast. Die Frau

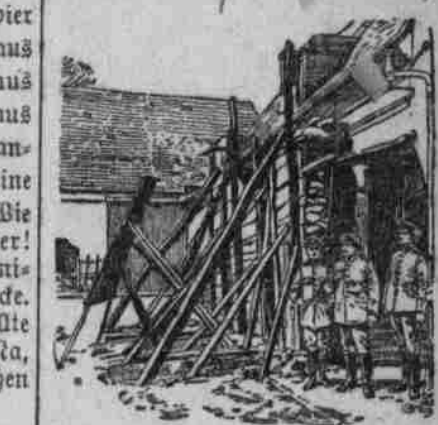
Deines Leutnants hat mir's erzählt.

Zwan, lege Rechenenschaft ab!

Dente Dir, die Olga Muschinskow ist verkränkt geworden.

Großpapa möchte so gern ein neues Automobil haben.

Deine Mascha.



Das gegen feindliche Geschosse verbarrikadierte Haus eines Regimentsstabes.

Der Kaukasus macht mich lachen!

„Raub ist alles irdische Leben!“



Bei der Eroberung der an die Sarlinie zurückstehenden russischen Heereslinie durch österreichische Kavallerie wird eine feindliche Batterie gewonnen.